

Halbjahresbericht 2026



Inhalt

Bericht an die Aktionärinnen und Aktionäre	3
Kennzahlen	6
mobilezone im Überblick	10
Konzernrechnung mobilezone Gruppe	11

Erfreuliches erstes Halbjahr über Vorjahresniveau – MVNO-Position ausgebaut, Apfelkiste stärkt E-Commerce

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

mobilezone blickt auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr 2026 zurück. Nach dem erfolgreichen Verkauf des deutschen Geschäfts Ende 2025 gelang es mobilezone im ersten Halbjahr 2026 mit der Akquisition der AK Group AG (mit der E-Commerce-Plattform Apfelkiste.ch und des Retail-Branding-Spezialisten MAREIN) das Unternehmen noch stärker als Spezialist für Telekommunikations- und mobile Lifestyle-Produkte zu positionieren.

Die Akquisition ist eine konsequente Fortführung der Strategie von mobilezone, das Geschäft mit wiederkehrenden Umsätzen («Recurring Revenue») sowie den profitablen E-Commerce-Bereich gezielt auszubauen und den leichten strukturellen Wandel des stationären Geschäfts (POS) mehr als zu kompensieren. Seit dem Vollzug der Akquisitionen am 1. Juni 2026 konnten bereits erste gemeinsame Initiativen (z.B. Produkte von Apfelkiste in den mobilezone Shops) erfolgreich umgesetzt werden. Die bisherigen Fortschritte in der Integration bestätigen die Erwartungen von mobilezone, die angekündigten Synergieeffekte auf Stufe EBITDA ab 2027 im mittleren einstelligen Millionenbereich zu realisieren.

Sehr erfreulich entwickelte sich das Mobile Virtual Network Operator (MVNO)-Geschäft: Die Anzahl der aktiven Postpaid-Abos stieg von 219'900 per Ende 2025 auf 243'100 oder um 10.6% per 30. Juni 2026. Auch das B2B-Geschäft sowie das strategisch wichtige Second-Life-Geschäft entwickelten sich positiv. Die Vertragsvermittlung im POS-Kanal lag spürbar unter dem Vorjahresniveau.

Insgesamt erzielte mobilezone in der Berichtsperiode einen bereinigten EBITDA von CHF 19.6 Mio. und lag damit CHF 0.5 Mio. über dem letztjährigen Halbjahres-Höchstwert von CHF 19.1 Mio. Der Beitrag der AK Group ist dabei noch gering, da die Konsolidierung lediglich für einen Monat erfolgte.

Ergebnisse

Nach dem Verkauf des deutschen Geschäfts beziehen sich sämtliche Kennzahlen ausschliesslich auf die fortgeführten Aktivitäten in der Schweiz. Die Vorjahreswerte wurden zur Vergleichbarkeit entsprechend angepasst. Die bereinigten Werte¹ spiegeln die operative Entwicklung ohne einmalige Sondereffekte wider.

- ✓ Der Nettoumsatz stieg um 4.2% auf CHF 127.2 Mio. (Vorjahr: CHF 122.0 Mio.). Der Umsatzbeitrag der AK Group AG betrug für den Juni 2026 CHF 8.8 Mio.
- ✓ Der Bruttogewinn stieg um 8.8% auf CHF 61.2 Mio. (Vorjahr: CHF 56.2 Mio.), womit sich die Marge von 46.1% auf 48.1% erhöht hat. Dies widerspiegelt hauptsächlich die wachsende Bedeutung des MVNO-Geschäfts.
- ✓ Der bereinigte EBITDA erreichte mit CHF 19.6 Mio. (Marge 15.4%) einen neuen Halbjahres-Höchstwert und lag um CHF 0.5 Mio. über dem Vorjahr (CHF 19.1 Mio., 15.7%).
- ✓ Der bereinigte EBIT belief sich auf CHF 15.7 Mio. (Marge 12.3%; Vorjahr: CHF 15.7 Mio., 12.8%). Der leichte Margenrückgang ist hauptsächlich auf zusätzliche Amortisationen von CHF 0.5 Mio. auf die im Rahmen der Kaufpreisallokation der AK Group identifizierten immateriellen Vermögenswerte (Kundenbeziehungen, Marke und Technologie), zurückzuführen.
- ✓ Der bereinigte Konzerngewinn betrug CHF 12.8 Mio. (Vorjahr: CHF 13.8 Mio.).
- ✓ Der Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit lag bei CHF 12.6 Mio. (Vorjahr: CHF 10.8 Mio.)
- ✓ Die Anzahl Shops betrug 124 (31.12.2025: 125)
- ✓ Der MVNO-Umsatz von TalkTalk und Digital Republic stieg um 9.8% auf CHF 24.1 Mio. (Vorjahr: CHF 22.0 Mio.).
- ✓ Die auf wiederaufbereitete (Refurbished) Geräte spezialisierte Marke jusit steigerte die Anzahl verkaufter Geräte im ersten Halbjahr um 19.8% auf 12'700 Geräte (Vorjahr: 10'600).
- ✓ Der Personalbestand erhöhte sich per 30. Juni 2026 auf 711 Vollzeitstellen (31.12.2025: 616), hauptsächlich getrieben durch die Übernahme von rund 90 Mitarbeitenden im Zusammenhang mit der Akquisition von Apfelkiste.ch und MAREIN.
- ✓ Per 30. Juni 2026 bestand eine Nettoverschuldung von CHF 148.0 Mio. (31.12.2025: Netto-Cash von CHF 66.5 Mio.), bedingt durch die Finanzierung der getätigten Akquisition. Dies ergibt einen Nettoverschuldungsgrad (Nettoverschuldung dividiert durch den annualisierten pro forma EBITDA) von 2.3.

¹Bereinigt um zwei Sondereffekte des ersten Halbjahres 2026: die finale Kaufpreisanpassung aus dem Verkauf des deutschen Geschäfts (CHF 1.3 Mio.) sowie eine einmalige steuerliche Belastung aus Vorperioden (CHF 0.9 Mio.) – siehe Seite 8

- ✓ Das konsolidierte Eigenkapital ohne Verrechnung des Goodwills betrug CHF 71.0 Mio. (31.12.2025: CHF 103.0 Mio.). Die Reduktion ist auf die Dividendenzahlung im April von rund CHF 38.8 Mio. zurückzuführen.
- ✓ Der Aktienkurs lag am 12. August 2026 bei CHF 13.72 (31.12.2025: CHF 13.28). Mit einer durchschnittlichen Dividendenrendite von 6.6% über fünf Jahre gehört mobilezone zu den besten Werten im SPI-Index der Schweizer Börse SIX.

Akquisition von Apfelkiste – Vollzug und erste gemeinsame Verkaufsiniziativen

Am 1. Juni 2026 vollzog mobilezone die am 19. März 2026 angekündigte Akquisition der AK Group AG. Mit dem Closing übernahm mobilezone die E-Commerce-Plattform Apfelkiste.ch sowie den Retail-Branding-Spezialisten MAREIN. Die AK Group AG erzielte im 2025 einen Umsatz von über CHF 100 Mio. und einen EBITDA von etwa CHF 20 Mio. Die Transaktion stärkt die Position von mobilezone im E-Commerce und eröffnet wichtige Synergiepotenziale mit den Geschäftsfeldern Retail, MVNO, Second Life und B2B im mittleren einstelligen Millionenbereich ab dem Jahr 2027. Dadurch verbessert sich das Wachstums- und Margenprofil von mobilezone für die kommenden Jahre.

Im Zusammenhang mit dem Closing übernahm die JULE Investment Management AG, welche von Apfelkiste.ch-Gründer Pierre Droigk kontrolliert wird, das Aktienpaket der Haubrich SE. Damit ist Pierre Droigk mit 5.18% des Aktienkapitals der grösste Einzelaktionär der mobilezone holding ag. Er wird, wie bereits kommuniziert, der Generalversammlung 2027 zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen und die strategische Weiterentwicklung der Gruppe aktiv mitgestalten.

Erfreuliche Wachstumsdynamik im Segment MVNO

Das Segment MVNO hat sich im ersten Halbjahr 2026 wiederum sehr erfreulich entwickelt und bildet das Herzstück der auf wiederkehrende Umsätze ausgerichteten Strategie von mobilezone. Die Anzahl der aktiven Postpaid-Abos der beiden Marken TalkTalk und Digital Republic stieg von 219'900 per 31. Dezember 2025 auf 243'100 per 30. Juni 2026, was einem Zuwachs von 23'200 Postpaid-Abos bzw. rund 10.6% in sechs Monaten entspricht. Diese Entwicklung zeigt, dass die strategische Fokussierung auf wiederkehrende, planbare Einnahmen greift und einen kontinuierlich wachsenden Umsatzstrom schafft. Entsprechend legte auch der MVNO-Umsatz um 9.8% auf CHF 24.1 Mio. (Vorjahr: CHF 22.0 Mio.) zu.

Zur guten Performance beigetragen haben das Roaming-Upgrade der Produktfamilie «Flat Mobile» bei Digital Republic, die seit dem 1. Mai 2026 geltenden Preisanpassungen bei TalkTalk, sowie aktive Massnahmen zur Früherkennung, Vermeidung und Reduzierung von Kundenabwanderungen (Churn-Management).

Wachstum im Bereich Second Life und Refurbishing von Smartphones

Der Bereich Second Life, der die Reparatur und Wiederaufbereitung von Smartphones umfasst, entwickelt sich weiterhin dynamisch. Die auf wiederaufbereitete (Refurbished) Geräte spezialisierte Marke jusit steigerte die Anzahl verkaufter Geräte im ersten Halbjahr um 19.8% auf 12'700 Geräte (Vorjahr: 10'600). Diese Entwicklung bestätigt die anhaltend hohe Nachfrage nach qualitativ hochwertigen, zertifizierten Geräten und unterstreicht die wachsende Bedeutung nachhaltiger Gerätekreisläufe. Für das zweite Halbjahr erwartet mobilezone eine Fortsetzung der positiven Entwicklung und einen weiteren Anstieg der jusit-Verkäufe gegenüber dem Vorjahr.

Stationärer Handel (POS) und B2B

Das stationäre Geschäft mit 124 Shops war im ersten Halbjahr von einer verhaltenen Nachfrage geprägt. In der Folge lag das Absatzvolumen bei Verträgen und Zubehörverkäufen sowie die Profitabilität spürbar unter dem Vorjahresniveau. Positiv entwickelte sich dagegen die Sortimentserweiterung mit Apfelkistenprodukten, was das Potenzial für Apfelkiste im physischen Kanal und für die mobilezone-Gruppe unterstreicht. Weiterhin positiv verlief auch das Geschäft mit Unternehmenskunden. Dank Neukundengewinnung und Wachstum mit bestehenden Kunden hat sich das auf wiederkehrenden Einnahmen beruhende Geschäft, Fleet Management und Device-as-a-Service gut entwickelt.

Veränderung in der Geschäftsleitung

Lars Keller, seit dem 1. November 2025 COO und seit dem 1. Januar 2026 Mitglied der Geschäftsleitung, hat sich entschieden, das Unternehmen per 30. November 2026 zu verlassen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken Lars Keller für seinen Beitrag zur operativen Weiterentwicklung von mobilezone und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Die Geschäftsleitung der mobilezone-Gruppe besteht künftig aus CEO Roger Wassmer und CFO Bernhard Mächler.

Finanzielle Guidance

mobilezone bestätigt den am 1. Juni 2026 veröffentlichten finanziellen Ausblick für das Gesamtjahr 2026. Basierend auf der Vollkonsolidierung von Apfelkiste und MAREIN seit Anfang Juni 2026 erwartet mobilezone für das Geschäftsjahr 2026 einen Gruppen-EBITDA von CHF 50–57 Mio. Für das Segment MVNO rechnet mobilezone mit einem Wachstum der Kundenbasis auf rund 260'000 Postpaid-Abos, was einem Jahreswachstum von rund 18.2% entspricht. Die Zielgrösse für die Kundenbasis wurde von den am 6. März 2026 kommunizierten 250'000 auf 260'000 Postpaid-Abos erhöht. Für das Geschäftsjahr 2028 bestätigt mobilezone unverändert die Erreichung des mittelfristigen EBITDA-Ziels von CHF 70 Mio.

Dank einer nachhaltig soliden Cash-Generierung wird per 31. Dezember 2026 ein Nettoverschuldungsgrad (Nettoverschuldung/annualisierter pro forma EBITDA) von unter 2 angestrebt. Die attraktive Dividendenpolitik soll fortgeführt werden. Bis 2028 (Ausschüttung 2029) plant mobilezone eine Ausschüttung von mindestens CHF 0.90 je Aktie.

Dank an unsere Mitarbeitenden und Aktionärinnen und Aktionäre

Unser Dank gilt unseren über 700 Mitarbeitenden, die sich jeden Tag mit hoher Motivation, Leistungsbereitschaft und Flexibilität für mobilezone einsetzen, sowie unseren Kundinnen und Kunden für ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung herzlich für das anhaltende Vertrauen und die Verbundenheit mit unserem Unternehmen.

Rotkreuz, 13. August 2026



Olaf Swantee
Verwaltungsratspräsident



Markus Bernhard
Exekutiver Delegierter des Verwaltungsrats

Kennzahlen

Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit wurden die Kennzahlen des ersten Halbjahres 2025 angepasst und beziehen sich ausschliesslich auf die fortgeführten Aktivitäten in der Schweiz. Aufgrund des am 29. Dezember 2025 vollzogenen Verkaufs des Geschäftsbereichs Deutschland ist dieser weder in den Kennzahlen der Berichtsperiode noch in der angepassten Vergleichsperiode enthalten.

(CHF 000 bzw. wie angemerkt)	H1 2026 bereinigt ¹	%	H1 2026	%	H1 2025	%
Nettoumsatz	127 174		127 174		122 029	
Bruttogewinn	61 186	48.1 ²	61 186	48.1 ²	56 216	46.1 ²
Betriebsergebnis (EBITDA)	19 647	15.4 ²	17 421	13.7 ²	19 124	15.7 ²
Betriebsergebnis (EBIT)	15 705	12.3 ²	13 478	10.6 ²	15 653	12.8 ²
Konzerngewinn	12 765	10.0 ²	10 855	8.5 ²	13 790	11.3 ²
Gewinn pro Aktie (CHF)	0.30		0.25		0.32	
Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit			12 586		10 769	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen			-2 875		-1 741	
Free Cashflow vor Akquisitionen und Devestitionen			9 711		9 029	
(CHF 000 bzw. wie angemerkt)	30.06.2026		%	31.12.2025		%
Bilanzsumme	181 559			153 974		
Konsolidiertes Eigenkapital	-64 491		n.a.	94 344		61.3 ⁴
Konsolidiertes Eigenkapital ohne Verrechnung von Goodwill ³	71 012			102 983		
Eigenkapital mobilezone holding ag (Einzelabschluss)	103 675			116 230		
Nettoverschuldung / Netto-Cash-Position	-147 971			66 482		
Nettoverschuldung / annualisierter pro forma EBITDA	2.3			-		
Mobile-Postpaid-Abo-Bestand (Anzahl) ⁵	243 100			219 900		
Personalbestand (auf Vollzeitbasis) ⁶	711			616		
Personalbestand (auf Vollzeitbasis) im Periodendurchschnitt ⁶	640			625		
Anzahl Verkaufsstellen	124			125		

¹ Bereinigt um Sondereffekte (siehe Seite 8)

² In Prozent des Nettoumsatzes

³ Eigenkapital und Bilanzsumme ohne Verrechnung Goodwill/mit Amortisation (siehe Seite 20, Ziffer 5)

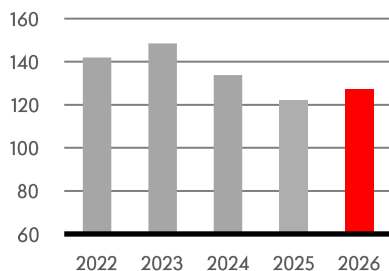
⁴ In Prozent der Bilanzsumme

⁵ MVNO TalkTalk und Digital Republic

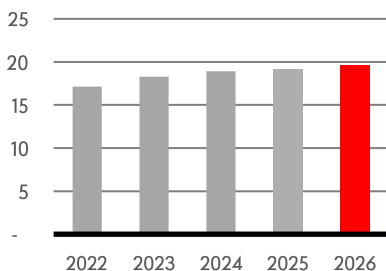
⁶ Apfelkiste und MAREIN ab Juni 2026 enthalten

Nettoumsatz^{1,2,3}

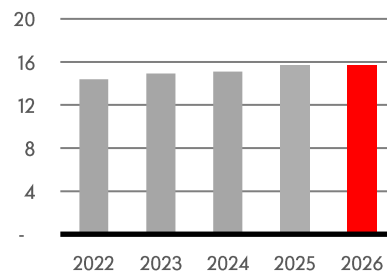
(CHF Mio.)

**EBITDA^{1,2,3}**

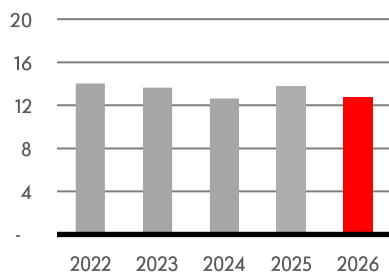
(CHF Mio.)

**EBIT^{1,2,3}**

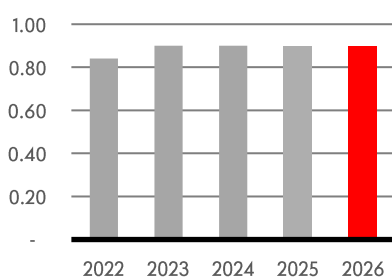
(CHF Mio.)

**Konzerngewinn^{1,2,3}**

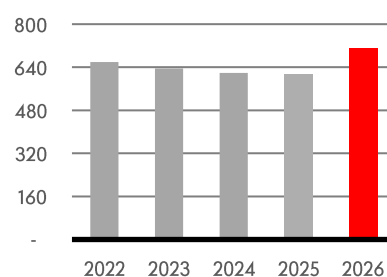
(CHF Mio.)

**Dividende pro Aktie**

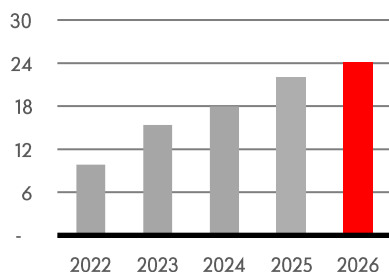
(CHF)

**Personalbestand^{3,4}**

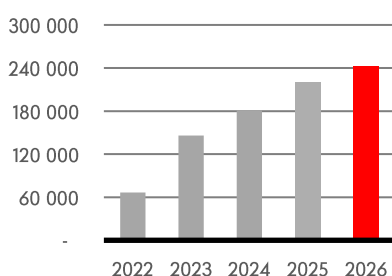
(Vollzeitstellen)

**Nettoumsatz MVNO^{1,5}**

(CHF Mio.)

**MVNO Postpaid-Abos^{4,5}**

(Anzahl Abos)

¹ Jeweils 1. Januar bis 30. Juni² Bereinigt um Sondereffekte (siehe Seite 8)³ Apfelkiste und MAREIN ab Juni 2026 enthalten⁴ Per 30. Juni 2026 und Vorjahre 31. Dezember⁵ MVNO TalkTalk und Digital Republic

Sondereffekte

Die Finanzinformationen der Berichtsperiode beinhalten bestimmte Ereignisse und Transaktionen, zu denen mobilezone zusätzliche bereinigte Zahlen offenlegt, um ein besseres Verständnis der Geschäftsergebnisse zu ermöglichen. Durch die Bereinigung werden aussergewöhnliche oder einmalige Effekte eliminiert, wodurch eine höhere Vergleichbarkeit der Finanzkennzahlen über mehrere Jahre gewährleistet wird. Diese bereinigten Zahlen dienen als ergänzende Informationen und ersetzen nicht die gemäss Swiss GAAP FER erstellten Finanzkennzahlen.

Verkauf des deutschen Geschäfts

Die Veräusserung des deutschen Geschäftsbereichs erfolgte per 29. Dezember 2025. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Konzernrechnung 2025 war die definitive Kaufpreisfestlegung noch nicht abgeschlossen. Im ersten Halbjahr 2026 wurde die Schlussabrechnung des Kaufpreises im Rahmen des vertraglich vereinbarten Kaufpreismechanismus finalisiert. Daraus resultierte eine liquiditätswirksame Kaufpreisanpassung zu Lasten von mobilezone in Höhe von CHF 1.3 Mio. Die Kaufpreisanpassung steht im direkten Zusammenhang mit der Veräusserung des deutschen Geschäfts und wird als Sondereffekt ausgewiesen.

Steuerliche Sachverhalte aus Vorperioden

Im ersten Halbjahr 2026 wurde im Zusammenhang mit der abschliessenden Beurteilung steuerlicher Sachverhalte aus Vorperioden ein einmaliger Aufwand von CHF 0.9 Mio. erfasst. Der Aufwand wird als Sondereffekt ausgewiesen, ist vollständig liquiditätswirksam und im übrigen Betriebsaufwand enthalten.

Überleitung der Erfolgsrechnung vom ausgewiesenen zum bereinigten Konzerngewinn

	SWISS GAAP FER	VERÄUSSERUNG DEUTSCHLAND	STEUERLICHE SACHVERHALTE	BEREINIGT
1. Januar bis 30. Juni 2026 (CHF 000)				
Nettoumsatz	127 174			127 174
Bruttogewinn	61 186			61 186
Personalaufwand	-24 341			-24 341
Übriger Betriebsaufwand	-18 126		929	-17 197
Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland	-1 298	1 298		0
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen (EBITDA)	17 421	1 298	929	19 647
Abschreibungen und Wertminderungen von Sachanlagen	-1 560			-1 560
Amortisationen und Wertminderungen von immateriellen Anlagen	-2 383			-2 383
Betriebsergebnis (EBIT)	13 478	1 298	929	15 705
Finanzertrag	115			115
Finanzaufwand	-911			-911
Konzernergebnis vor Steuern (EBT)	12 681	1 298	929	14 908
Ertragssteuern	-1 826	-185	-132	-2 143
Konzerngewinn	10 855	1 113	797	12 765

Alternative Leistungskennzahlen

Die mobilezone-Gruppe verwendet zur Steuerung und Beurteilung der operativen Leistungsfähigkeit bestimmte alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures - APMs), die nicht durch Swiss GAAP FER definiert sind. Diese Kennzahlen ergänzen die ausgewiesenen Swiss GAAP FER-Grössen und tragen nach Auffassung des Managements zu einem besseren Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bei, indem sie zusätzliche Einblicke in die operative Geschäftsentwicklung ermöglichen.

Da für diese Kennzahlen keine einheitlichen Definitionen bestehen, kann die Vergleichbarkeit mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen eingeschränkt sein. Die APMs sollten daher nicht isoliert, sondern stets im Zusammenhang mit den nach Swiss GAAP FER ausgewiesenen Kennzahlen betrachtet werden und ersetzen diese nicht.

Zur Sicherstellung der Transparenz und Nachvollziehbarkeit werden die verwendeten Kennzahlen sowie deren Herleitung im Folgenden erläutert.

EBITDA

Der EBITDA (Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortisation) entspricht dem betrieblichen Ergebnis (EBIT) vor Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen sowie Amortisationen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte.

Bruttogewinn

Der Bruttogewinn entspricht dem Nettoumsatz abzüglich des Warenaufwandes.

Bruttogewinnmarge

Die Bruttogewinnmarge ergibt sich aus dem Verhältnis des Bruttogewinns zum Nettoumsatz.

Annualisierter pro forma EBITDA

Der annualisierte pro forma EBITDA entspricht dem EBITDA der letzten zwölf Monate, angepasst um die EBITDA-Beiträge von erworbenen oder veräusserten Unternehmen, als wären diese während der gesamten Periode Bestandteil des Konzerns gewesen.

EBIT-Marge

Die EBIT-Marge entspricht dem Verhältnis des betrieblichen Ergebnisses (EBIT) zum Nettoumsatz.

Bruttogeldfluss aus operativer Tätigkeit

Das Zwischentotal «Bruttogeldfluss aus operativer Tätigkeit» wird aus dem Konzernergebnis vor Steuern abgeleitet, bereinigt um das Finanzergebnis sowie um nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge.

Free Cashflow vor Akquisitionen und Devestitionen

Der Free Cashflow vor Akquisitionen und Devestitionen entspricht dem Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit abzüglich der Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte. Zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit wurden die drei nachfolgenden Kennzahlen des ersten Halbjahres 2025 entsprechend den fortgeführten (Schweiz) und aufgegebenen (Deutschland) Geschäftsbereichen aufgeteilt.

(CHF 000)	H1 2025	H1 2025 fortgeführt ¹	H1 2025 aufgegeben ¹
Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit	38 202	10 769	27 433
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-8 060	-1 741	-6 319
Free Cashflow vor Akquisitionen und Devestitionen	30 142	9 029	21 114

¹ Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum Vorjahr verändert. Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen entsprechend auf die fortgeführten (Schweiz) und aufgegebenen (Deutschland) Geschäftsbereiche aufgeteilt (siehe Seite 17, Anhangsangabe 3 für weitere Informationen zu den Änderungen im Konsolidierungskreis).

mobilezone im Überblick

Die mobilezone Gruppe mit Hauptsitz in Rotkreuz in der Schweiz wurde 1999 gegründet und ist das führende auf Telekommunikation und mobile Lifestyle-Produkte spezialisierte Unternehmen im Schweizer Markt.

mobilezone beschäftigt rund 700 Mitarbeitende an den Standorten Rotkreuz, Baden, Spreitenbach, Urnäsch und in 124 eigenen Shops in der ganzen Schweiz. Die auf Telekommunikation und mobile Lifestyle Produkte fokussierte Gruppe ist breit aufgestellt und verfügt über führende Marktpositionen im Schweizer Retail mit der Marke mobilezone und im E-Commerce mit den Plattformen Apfelkiste.ch, mobilezone.ch und jusit.ch. Das Angebot von mobilezone (erhältlich am POS und online) umfasst ein vollständiges Handy-Sortiment und Tarifpläne für Mobil- und Festnetztelefonie, Digital TV und Internet sämtlicher Anbieter.

Apfelkiste führt ein breites Sortiment an Device-Zubehör, Lifestyle- und Trendartikel. Weitere wichtige strategische Pfeiler bilden das MVNO-Geschäft (Mobile Virtual Network Operator) mit den Marken TalkTalk und Digital Republic, das B2B-Geschäft, sowie das auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Second Life-Geschäft (Reparatur und wiederaufbereitete Geräte) mit der Marke jusit. MAREIN verfügt über umfassende Kompetenzen im Trendscouting, in der Entwicklung von Eigenmarken und in der Beschaffung von Produkten.

Das Produktangebot von mobilezone richtet sich an Privat- und Firmenkunden, mit einem besonderen Fokus auf den Ausbau von wiederkehrendem Geschäft («Recurring Revenue»).

Verwaltungsrat

Olaf Swantee

Präsident, unabhängiges Mitglied

Lea Sonderegger

Unabhängiges Mitglied

Markus Bernhard

Exekutiver Delegierter des Verwaltungsrats

Andreas Wyss

Unabhängiges Mitglied

Geschäftsleitung

Roger Wassmer

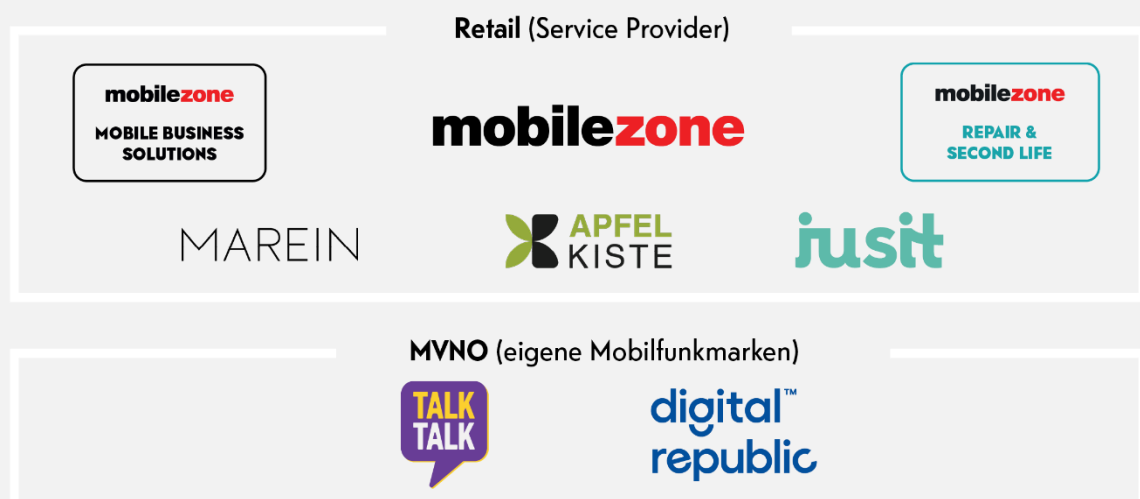
CEO

Bernhard Mächler

CFO

Lars Keller

COO bis 30.11.2026



Konzernrechnung mobilezone Gruppe

Konsolidierte Erfolgsrechnung	12
Konsolidierte Bilanz	13
Konsolidierte Geldflussrechnung	14
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	15
Anhang der konsolidierten Halbjahresrechnung	16

Konsolidierte Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni (CHF 000)	2026	2025 Total	2025 fortgeführt ¹	2025 aufgegeben ¹
Nettoumsatz	127 174	429 554	122 029	307 525
Warenaufwand	-65 988	-336 718	-65 813	-270 905
Bruttogewinn	61 186	92 837	56 216	36 620
Übriger Betriebsertrag	-	165	94	71
Personalaufwand	-24 341	-35 411	-24 687	-10 724
Übriger Betriebsaufwand	-18 126	-25 904	-12 499	-13 405
Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland	-1 298	-	-	-
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen (EBITDA)	17 421	31 686	19 124	12 562
Abschreibungen und Wertminderungen von Sachanlagen	-1 560	-1 950	-1 713	-237
Amortisationen und Wertminderungen von immateriellen Anlagen	-2 383	-5 903	-1 758	-4 145
Betriebsergebnis (EBIT)	13 478	23 833	15 653	8 180
Finanzertrag	115	314	26	288
Finanzaufwand	- 911	-2 215	-1 869	-346
Konzernergebnis vor Steuern (EBT)	12 681	21 932	13 810	8 122
Ertragssteuern	-1 826	-4 324	-2 943	-1 381
Konzerngewinn	10 855	17 608	10 867	6 741
	CHF	CHF	CHF	CHF
Gewinn pro Aktie	0.25	0.41	0.32	0.09
Gewinn pro Aktie – verwässert	0.25	0.41	0.32	0.09

¹ Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum Vorjahr verändert. Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen entsprechend auf die fortgeführten (Schweiz) und aufgegebenen (Deutschland) Geschäftsbereiche aufgeteilt (siehe Seite 17, Anhangsangabe 3 für weitere Informationen zu den Änderungen im Konsolidierungskreis).

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Bilanz

(CHF 000)	30.06.2026	31.12.2025
Aktiven		
Flüssige Mittel	22 029	66 482
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19 280	15 953
Warenvorräte	42 160	23 491
Übrige Forderungen	4 084	3 218
Aktive Rechnungsabgrenzungen	23 692	29 453
Umlaufvermögen	111 245	138 596
Sachanlagen	10 174	9 404
Immaterielle Anlagen	55 960	4 887
Übrige Vermögenswerte	3 509	335
Latente Steueraktiven	672	753
Anlagevermögen	70 314	15 378
Total Aktiven	181 559	153 974
Passiven		
Finanzverbindlichkeiten	30 000	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22 165	18 920
Steuerverbindlichkeiten	3 104	4 117
Übrige Verbindlichkeiten	7 054	6 560
Passive Rechnungsabgrenzungen	20 599	15 524
Kurzfristiges Fremdkapital	82 922	45 121
Finanzverbindlichkeiten	140 000	0
Rückstellungen	12 836	12 900
Latente Steuerpassiven	10 292	1 610
Langfristiges Fremdkapital	163 129	14 510
Aktienkapital	432	432
Eigene Aktien	-1 381	-1 249
Kapitalreserven	7 064	7 672
Gewinnreserven		
Einbehaltene Gewinne	170 318	198 306
Verrechneter Goodwill	-240 925	-110 817
Eigenkapital	-64 491	94 344
Total Passiven	181 559	153 974

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierte Geldflussrechnung

1. Januar bis 30. Juni (CHF 000)	2026	2025
Konzernergebnis vor Steuern	12 681	21 932
Finanzergebnis	797	1 901
Abschreibungen, Amortisationen und Wertminderungen	3 943	7 854
Veränderungen von Wertberichtigungen (netto)	-285	103
Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland	1 298	0
Erfolg aus Abgang von Anlagevermögen	33	-55
Aktienbasierte Vergütungen	135	275
Übrige nicht liquiditätswirksame Effekte	97	204
Bruttogeldfluss aus operativer Tätigkeit	18 699	32 213
Veränderungen im Nettoumlaufvermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1 543	44 194
Übrige Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzungen	5 490	-1 903
Warenvorräte	-2 439	-6 570
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-2 163	-34 007
Übrige Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungen	-2 474	9 169
Bezahlte Ertragssteuern	-2 984	-4 894
Nettogeldfluss aus operativer Tätigkeit	12 586	38 202
Zugänge		
Sachanlagen	-1 635	-694
Immaterielle Anlagen	-1 240	-7 366
Erwerb Tochtergesellschaft abzüglich Flüssige Mittel	-180 233	0
Veräusserungen		
Sachanlagen	27	55
Wertschriften des Anlagevermögens	0	5
Verkauf Tochtergesellschaft abzüglich Flüssige Mittel	-3 345	0
Erhaltene Zinsen	115	314
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	-186 312	-7 686
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	170 000	51 827
Amortisation Finanzverbindlichkeiten	0	-41 000
Bezahlte Zinsen	-491	-2 105
Kauf eigene Aktien	-875	0
Dividendenzahlung	-38 843	-38 843
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	129 792	-30 122
Einfluss aus Währungsumrechnung	-518	-515
Ab-/Zunahme Flüssige Mittel	-44 453	-120
Flüssige Mittel am 1. Januar	66 482	91 249
Flüssige Mittel am 30. Juni	22 029	91 129

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

Entwicklung Eigenkapital (CHF 000)	Gewinnreserven						Total
	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Kapital- reserven	Einbehaltene Gewinne	Verrechneter Goodwill	Währungs- differenzen	
Bestand per 01.01.2025	432	-1 037	7 351	263 808	-269 798	-5 585	-4 829
Konzernergebnis				17 608			17 608
Dividendenzahlung				-38 843			-38 843
Aktienbasierte Vergütungen			275				275
Währungsdifferenzen						-543	-543
Bestand per 30.06.2025	432	-1 037	7 625	242 572	-269 798	-6 127	-26 332
Konzernergebnis				-44 267			-44 267
Kauf eigene Aktien		-354					-354
Erfolg eigene Aktien		15	-15				0
Aktienbasierte Vergütungen		126	62				188
Devestition					158 981	6 490	165 471
Währungsdifferenzen						-363	-363
Bestand per 31.12.2025	432	-1 249	7 672	198 306	-110 817	0	94 344
Konzernergebnis				10 855			10 855
Dividendenzahlung				-38 843			-38 843
Kauf eigene Aktien		-875					-875
Erfolg eigene Aktien		214	-214				0
Aktienbasierte Vergütungen		528	-393				135
Akquisition					-130 108		-130 108
Bestand per 30.06.2026	432	-1 381	7 064	170 318	-240 925	0	-64 491

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der konsolidierten Halbjahresrechnung.

Anhang der konsolidierten Halbjahresrechnung

1. Wichtige Grundsätze der Rechnungslegung

Der vorliegende Halbjahresabschluss umfasst die nicht revidierten Finanzinformationen der mobilezone Gruppe für die am 30. Juni 2026 abgeschlossene Berichtsperiode von sechs Monaten. Er wurde in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung), insbesondere FER 31 «Ergänzende Fachempfehlung für kotierte Unternehmen», erstellt. Der konsolidierte Halbjahresabschluss enthält nicht sämtliche Informationen und Offenlegungen, die für einen vollständigen Konzernabschluss erforderlich sind, und ist daher in Verbindung mit dem Geschäftsbericht 2025 beziehungsweise dem konsolidierten Jahresabschluss per 31. Dezember 2025 zu lesen. Grundlage bilden die ungeprüften Einzelabschlüsse der Konzerngesellschaften, die nach einheitlichen Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt wurden. Aufgrund von Rundungen können die dargestellten Werte geringfügig von den ausgewiesenen Summen abweichen. Der einheitliche Bilanzstichtag für sämtliche Konzerngesellschaften ist der 30. Juni. Die Berichtswährung ist der Schweizer Franken (CHF).

Für die Umrechnung von Bilanz, Erfolgsrechnung sowie Geldflussrechnung wurden folgende Kurse angewendet:

Währung	Durchschnittskurse		Stichtagskurse			
	H1 2026	2025	H1 2025	30.06.2026	31.12.2025	30.06.2025
EUR	0.9178	0.9370	0.9416	0.9220	0.9311	0.9355

2. Segmentinformationen

Die Geschäftstätigkeit der mobilezone-Gruppe wird gestützt auf die interne Führungs- und Berichtsstruktur in Segmente gegliedert. Infolge der Veräusserung des deutschen Geschäfts hat die Gruppe ihre operative Struktur neu ausgerichtet und die Segmentberichterstattung im 1. Halbjahr 2026 angepasst. Die Vorjahreswerte wurden zur besseren Vergleichbarkeit entsprechend angepasst.

Die fortzuführende Geschäftstätigkeit gliedert sich neu in die folgenden zwei Segmente:

Segment	Tätigkeit
Retail (Service Provider)	Vermittlungs- und Provisionsgeschäft mit den Netzbetreibern über Filialen, Online-Shops und B2B sowie Verkauf und Refurbishing von Hardware.
MVNO (eigene Mobilfunkmarken)	Betrieb eigener Mobilfunkmarken mit eigenem Abonnentenbestand mit den Marken TalkTalk und Digital Republic.

Der Nettoumsatz wird zusätzlich nach den geografischen Märkten Schweiz und Deutschland aufgegliedert. Da die Vorjahresperiode das deutsche Geschäft noch enthält, gewährleistet die geografische Aufteilung die Transparenz und die Vergleichbarkeit der Berichtsperioden. Die Vorjahreswerte wurden zur Vergleichbarkeit an die neue Segmentstruktur angepasst.

Unter Anwendung der Ausnahmebestimmung von Swiss GAAP FER 31 sieht der Verwaltungsrat davon ab, Segmentergebnisse offenzulegen. Eine Offenlegung von Segmentergebnissen würde zu erheblichen Wettbewerbsnachteilen für die Gruppe führen.

- ✓ **Rückschlüsse auf Preisgestaltung und Margen:** Die beiden Segmente unterscheiden sich in ihrem Geschäftsmodell (Vermittlungs- und Hardwaregeschäft gegenüber dem Abonnementgeschäft mit eigenen Mobilfunkmarken). Eine Offenlegung der Segmentergebnisse würde detaillierte Rückschlüsse auf die Preisgestaltung und die Margen der einzelnen Bereiche zulassen.
- ✓ **Beeinträchtigung der Verhandlungsposition:** Die Gruppe steht mit einer geringen Anzahl von Netzbetreibern in laufenden Vertrags- und Konditionenverhandlungen. Eine Offenlegung detaillierter Segmentergebnisse würde die Verhandlungsposition der Gruppe gegenüber diesen Marktteilnehmern schwächen.

Nettoumsatz 1. Januar bis 30. Juni	mobilezone Gruppe		Retail (Service Provider)		MVNO (eigene Mobilfunkmarken)	
(CHF 000)	2026	2025¹	2026	2025¹	2026	2025¹
Nettoumsatz	127 174	429 554	103 035	387 788	24 139	41 766
<i>Schweiz (fortgeführt)</i>	127 174	122 029	103 035	100 049	24 139	21 980
<i>Deutschland (aufgegeben)</i>	0	307 525	0	287 739	0	19 786

¹ Die Vorjahreswerte wurden zur Vergleichbarkeit an die neue Segmentstruktur angepasst

3. Änderung im Konsolidierungskreis

Akquisition AK Group AG

Am 1. Juni 2026 erwarb mobilezone 100% der Anteile an der AK Group AG. Zur AK Group AG gehören die SkySale Schweiz GmbH (Apfelkiste.ch), ein führender Schweizer Onlinehändler für Trends, Mobilfunkzubehör und Lifestyle-Produkte und die Marein AG, spezialisiert auf den Aufbau und die Weiterentwicklung von Marken im Online- und stationären Handel. Die AK Group AG wird seit dem 1. Juni 2026 voll konsolidiert und trug im Berichtszeitraum CHF 8.8 Mio. zum konsolidierten Nettoumsatz der mobilezone Gruppe bei. Wäre die Akquisition bereits per 1. Januar 2026 erfolgt, hätte sich der Nettoumsatz der AK Group AG für das erste Halbjahr 2026 auf CHF 47.7 Mio. belaufen.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die im Rahmen der Akquisition übernommenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Erwerbszeitpunkt:

(CHF 000)	AK Group
Flüssige Mittel	4 612
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 263
Warenvorräte	16 144
Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	3 638
Sachanlagen	756
Immaterielle Anlagen	52 226
Übrige Vermögenswerte	283
Total Aktiven	78 922
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5 086
Übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	6 931
Latente Steuerpassiven	8 814
Total Passiven	20 831
Nettoaktiven	58 091

Im Rahmen der Kaufpreisallokation wurden die übernommenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Erwerbszeitpunkt zu aktuellen Werten bewertet. Dabei wurden bisher nicht bilanzierte, für den Kontrollerwerb entscheidungsrelevante immaterielle Vermögenswerte identifiziert und erfasst. Diese umfassen den Kundenstamm, die Marke sowie die Technologieplattform der AK Group. Infolge von per Stichtag ausstehenden Informationen sind die dargestellten Kaufpreisallokationen provisorisch. Allfällige Anpassungen der provisorischen Werte werden rückwirkend auf den Erwerbszeitpunkt erfasst und im Rahmen der Konzernrechnung 2026 offengelegt. Die folgende Übersicht zeigt die zum Erwerbszeitpunkt erfassten Werte und deren Nutzungsdauern.

(CHF 000)	Fair Value	Nutzungsdauer
Kundenstamm	5 614	3 Jahre
Marke	31 757	10 Jahre
Technologie	14 347	10 Jahre
Total identifizierte immaterielle Vermögenswerte	51 718	

Die identifizierten immateriellen Vermögenswerte werden über ihre geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer von 3 bis 10 Jahren planmässig abgeschrieben. Die daraus resultierende jährliche Abschreibungsbelastung beträgt rund CHF 6.5 Mio. Da die Erstkonsolidierung der AK Group per 1. Juni 2026 erfolgte, beläuft sich der in der Berichtsperiode erfasste Amortisationsaufwand auf CHF 0.5 Mio.

Rechnungslegungsgrundsätze

Bei Erlangung der Kontrolle über eine Tochtergesellschaft oder des massgeblichen Einflusses eines assoziierten Unternehmens wird der Goodwill zum Erwerbszeitpunkt wie folgt ermittelt: Kaufpreis zuzüglich der im Zusammenhang mit dem Erwerb angefallenen Transaktionskosten abzüglich des Werts der (anteilig) übernommenen, neu bewerteten Nettoaktiven. Dabei werden auch die für den Kontrollerwerb entscheidungsrelevanten, immateriellen Vermögenswerten identifiziert und zu aktuellen Werten angesetzt.

Der aus Akquisitionen und Änderungen der Eigentumsverhältnisse resultierende positive oder negative Goodwill wird zum Erwerbszeitpunkt mit dem Eigenkapital (Gewinnreserven) der mobilezone Gruppe verrechnet. Bei Verlust der Kontrolle oder des massgeblichen Einflusses an einer Konzerngesellschaft wird, der zuvor mit dem Eigenkapital verrechnete Goodwill in die Erfolgsrechnung überführt. Kaufpreisbestandteile, die von zukünftigen Ergebnissen abhängig sind, werden zum Erwerbszeitpunkt geschätzt und in der Bilanz erfasst. Abweichungen bei der definitiven Festlegung des Kaufpreises führen zu einer entsprechenden Anpassung des mit dem Eigenkapital verrechneten Goodwills.

Die Werthaltigkeit des in den theoretischen Bewegungen der Schattenrechnung ausgewiesenen Goodwills wird mindestens einmal jährlich überprüft. Liegen Anzeichen für eine Wertbeeinträchtigung vor, wird ein Wertminderungstest durchgeführt. Übersteigt der Buchwert den erzielbaren Wert, wird eine Wertminderung erfasst. Da der Goodwill bereits zum Erwerbszeitpunkt mit dem Eigenkapital verrechnet wurde, wirkt sich eine Wertminderung des Goodwills nicht auf die Erfolgsrechnung aus, sondern wird ausschliesslich im Anhang offengelegt.

Veräusserung des deutschen Geschäftsbereichs

Die Veräusserung des deutschen Geschäftsbereichs wurde am 29. Dezember 2025 vollzogen. Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit wurden die Kennzahlen der Erfolgsrechnung des ersten Halbjahres 2025 in fortgeführte (Schweiz) und aufgegebene (Deutschland) Geschäftsaktivitäten aufgeteilt.

Im ersten Halbjahr 2026 wurde die definitive Kaufpreisfestlegung abgeschlossen. Aus der Schlussabrechnung resultierte eine Reduktion des Veräusserungserlöses um CHF 1.3 Mio. Der entsprechende Aufwand wurde in der Position «Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland» erfasst.

(CHF 000)	Buchwerte per Vollzugsdatum
Veräusserte Nettoaktiven	-91 182
Erfolgswirksame Ausbuchung Goodwill bei Veräusserung	-158 981
Realisierung kumulierte Währungsdifferenzen bei Veräusserung	-6 490
Subtotal	-256 653
Veräusserungserlös abzüglich Transaktionskosten	190 682
Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland 2025	-65 971
Kaufpreisanpassung 2026	-1 298
Erfolg aus Veräusserung mobilezone Deutschland 2026	-1 298

Konsolidierungskreis

Die konsolidierte Halbjahresrechnung umfasst die mobilezone holding ag sowie sämtliche direkt oder indirekt kontrollierten Tochtergesellschaften. Die nachfolgende Übersicht zeigt den Konsolidierungskreis per 30. Juni 2026 und 31. Dezember 2025. Gegenüber dem 31. Dezember 2025 wurde dieser durch die Akquisition der AK Group AG mit ihren Tochtergesellschaften SkySale Schweiz GmbH und Marein AG erweitert.

Gesellschaft, Sitz	Land	Währung	Grundkapital (000)	Konzernanteil		Konsolidierung
				30.06.2026	31.12.2025	
mobilezone ag, Rotkreuz	CH	CHF	2 850	100%	100%	V ¹
mobilezone reload ag, Rotkreuz	CH	CHF	100	100%	100%	V ¹
TalkTalk AG, Rotkreuz	CH	CHF	100	100%	100%	V ¹
Digital Republic AG, Rotkreuz	CH	CHF	102	100%	100%	V ¹
AK Group AG, Rotkreuz ²	CH	CHF	8 000	100%	n.a.	V ¹
SkySale Schweiz GmbH, Baden ²	CH	CHF	20	100%	n.a.	V ¹
Marein AG, Spreitenbach ²	CH	CHF	50	100%	n.a.	V ¹

¹ V: Vollkonsolidierung

² Die AK Group AG, die SkySale Schweiz GmbH und die Marein AG wurden am 1. Juni 2026 akquiriert.

4. Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten umfassen den Konsortialkredit mit einem Kreditrahmen von CHF 125 Mio. (31.12.2025: CHF 125 Mio.). Von diesem Kreditrahmen waren per 30. Juni 2026 CHF 115.0 Mio. in Anspruch genommen (31.12.2025: CHF 0 Mio.). Der Konsortialkredit hat eine Laufzeit bis zum 31. März 2029. Der Zinssatz des Konsortialkredits basiert auf dem SARON zuzüglich einer Marge, die vom Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA abhängig ist. Im Berichtszeitraum betrug der Zinssatz rund 0.9% (2025: zwischen 1.00% und 3.84%). Zusätzlich bestehen bei zwei Banken weitere Kreditrahmen von CHF 55 Mio. (31.12.2025: CHF 40 Mio.), wovon per 30. Juni 2026 CHF 55.0 Mio. in Anspruch genommen waren (31.12.2025: CHF 0 Mio.). Die Verzinsung dieser Finanzverbindlichkeiten liegt zwischen 1.16% und 1.30%. Von den gesamten Finanzverbindlichkeiten werden CHF 30.0 Mio. als kurzfristig ausgewiesen (31.12.2025: CHF 0 Mio.).

Sämtliche Finanzverbindlichkeiten haben marktübliche Bedingungen und Covenants, die eingehalten werden.

5. Goodwill

Der Goodwill wird zum Zeitpunkt des Erwerbs mit den Gewinnreserven verrechnet. Die daraus resultierenden Auswirkungen auf das Eigenkapital und das Ergebnis sind unter Berücksichtigung der geschätzten wirtschaftlichen Nutzungsdauer dargestellt. Für den aus der Akquisition der AK Group entstandenen Goodwill wird eine Nutzungsdauer von zehn Jahren angenommen. Die längere Nutzungsdauer reflektiert die langfristige wirtschaftliche Nutzung der erwarteten Synergien sowie die nachhaltige Ertragskraft des erworbenen Geschäftsmodells. Für den übrigen Goodwill wird unverändert eine Nutzungsdauer von fünf Jahren unterstellt.

Auswirkungen einer theoretischen Aktivierung des Goodwills auf die Bilanz und die Erfolgsrechnung:

Bilanz (CHF 000)	30.06.2026	31.12.2025
Ausgewiesenes Eigenkapital	-64 491	94 344
Theoretischer Nettobuchwert Goodwill	135 503	8 639
Theoretisches Eigenkapital ohne Verrechnung Goodwill	71 012	102 983
Theoretischer Eigenfinanzierungsgrad	22.4%	63.3%
Entwicklung Goodwill (CHF 000)		
Anschaffungswert Goodwill per 01.01.2026	110 817	
Zugang aus Akquisition AK Group AG	130 108	
Anschaffungswert Goodwill per 30.06.2026	240 925	
Kumulierte Amortisationen per 01.01.2026	102 178	
Amortisationen H1 2026	3 244	
Kumulierte Amortisationen per 30.06.2026	105 422	
Theoretischer Nettobuchwert Goodwill per 30.06.2026	135 503	
Auswirkungen einer theoretischen Amortisation des Goodwills auf das Ergebnis		
Erfolgsrechnung (CHF 000)		
	H1 2026	H1 2025
Ausgewiesener Konzerngewinn	10 855	17 608
Theoretische Amortisation auf Goodwill	-3 244	-2 478
Konzerngewinn nach Goodwill-Amortisation	7 611	15 130

6. Saisonalität

Der Geschäftsverlauf ist saisonal geprägt. Konzernumsatz und -ergebnis des ersten Halbjahres liegen in der Regel unter den Werten des zweiten Halbjahres.

7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Der Halbjahresabschluss wurde vom Verwaltungsrat am 13. August 2026 zur Veröffentlichung freigegeben.

Termine

**Veröffentlichung Jahresbericht
und Nachhaltigkeitsbericht 2026**

26.02.2027

Videokonferenz zum Jahresbericht 2026

26.02.2027

Generalversammlung 2027

31.03.2027

Veröffentlichung Halbjahresbericht 2027

06.08.2027

Kontakt

mobilezone holding ag

Investor Relations

Suurstoffi 22

CH-6343 Rotkreuz

mobilezoneholding@mobilezone.ch

Impressum

Herausgeberin

mobilezone holding ag, Rotkreuz

Redaktion & Gestaltung

Thomas Hofstetter, Head of Group Controlling
Elisa Borelli, Group Controller

Bilder

Michael Senn, Graphic Designer
Nadine Siegrist, Graphic Designer

Der Halbjahresbericht der mobilezone holding ag ist in Deutsch und Englisch erhältlich. Verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

©2026 mobilezone holding ag

